

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **134 (2008)**

Heft 9: **Mustersiedlungen**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Emil Merz AG // Liegenschaften/Bauprojekte
 Brückenstrasse 14d+e // 3005 Bern
 Tel 031 310 04 10 // Fax 031 310 04 15
 info@emilmerzag.ch // www.emilmerzag.ch



NEUÜBERBAUUNG BRUNNMATT-OST BERN

Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Um Vorschläge für die Wohnüberbauung Brunnmatt-Ost an der Schwarztorstrasse in Bern zu erhalten, veranstalten die einfache Gesellschaft Emil Merz AG Bern und Hans Merz einen einstufigen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren.

Aufgrund der eingereichten Bewerbungen nimmt das Preisgericht eine Selektion nach Eignung vor. Es werden 10 bis 12 Architekturbüros zum Projektwettbewerb zugelassen.

Der Wettbewerb orientiert sich an der Ordnung für Architektur- und Ingenieurwettbewerbe SIA 142 (Ausgabe 1998).

Abgabe der Präqualifikation: 14.03.2008

Abgabe der Pläne: 6.09.2008

Abgabe der Modelle: 13.09.2008

Sachpreisrichter:

Hansmartin Merz, Emil Merz AG, Bern (Vorsitz)

Andreas Lauterburg, Domänenverwalter, Bern

Hans Merz, Bern (Ersatz)

FachpreisrichterInnen:

Christian Sumi, Architekt, Zürich

Magdalena Rausser, Architektin, Bern

Erwin Werder, Architekt, Baden

Jürg Krähenbühl, Stadtplanungsamt, Bern

Karoline Leuenberger, Architektin, Bern

Wettbewerbsprogramm und Bewerbungsunterlagen: www.emilmerzag.ch

**BASYPHON
 BASYTREP**

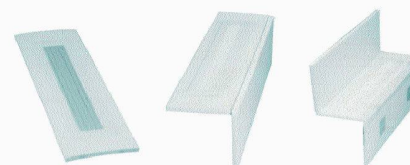
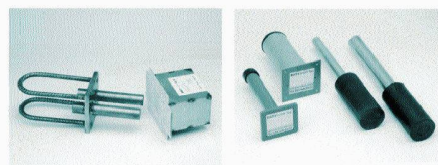
BASYS



BASYX kommt spät nach Hause ?

Kein Problem mit unserer trittschalldämmenden Podest- und Treppenlagerung **BASYPHON** und **BASYTREP**.
 Ruhe und Komfort am richtigen Ort.

Ihr Nutzen: Körperschalldämmung bis 30 dB ! (Isolierwirkung bis 96%)



BASYS AG, Bausysteme
 Industrie Neuhof 33
 3422 Kirchberg
www.basys.ch

Hauptsitz
 Tel. 034 448 23 23
 Fax 034 448 23 20
 e-mail: info@basys.ch

Filiale Ostschweiz
 Tel. 071 722 66 90
 Fax. 071 722 66 91
 e-mail: a.robert@basys.ch

ISO 9001 zertifiziert durch



Projektwettbewerb im selektiven Verfahren Pflegezentrum GerAtrium Pfäffikon ZH

Umbau und Sanierung des ehemaligen Kreisspitals

Ausschreibende Stelle / Auftraggeberin

Interkommunale Anstalt GerAtrium Pfäffikon ZH
Trägergemeinden: Fehraltorf, Hittnau, Pfäffikon, Russikon, Weisslingen

Gegenstand der Ausschreibung

Das GerAtrium bietet Alterspflege für die Einwohner der fünf Trägergemeinden an. Die Nutzungen sind momentan auf mehrere Gebäude auf dem Areal des GerAtriums verteilt. Durch Umstrukturierung und Umnutzung des ehemaligen Kreisspitals Pfäffikon soll bis Ende 2011 ein Pflegeheim mit ca. 80 Pflegeplätzen und zusätzlichen Nutzungen entstehen, welches den heutigen und zukünftigen Anforderungen an Wohnen und Pflege im Alter gerecht wird.

Art des Verfahrens

Der Projektwettbewerb wird als selektives Vergabeverfahren gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IvöB) durchgeführt. Er ist dem Staatsvertragsbereich unterstellt. In der ersten Stufe des Verfahrens werden 7 bis 10 Architekturbüros als federführende Teammitglieder (Generalplaner) für die Teilnahme am Projektwettbewerb selektioniert. Nach der Präqualifikation wird für den eigentlichen Projektwettbewerb die Bildung von Generalplanerteams verlangt. Die Teams sollen sich aus den Fachgebieten Architektur, Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik und Projektmanagement / Bauökonomie zusammensetzen. Der Projektwettbewerb wird anonym durchgeführt.

Teilnahmeberechtigt

Teilnahmeberechtigt an der Präqualifikation für den Projektwettbewerb sind Architekturbüros mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz, oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Für den Projektwettbewerb sind zudem zwingend Fachexperten aus den Bereichen Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik sowie Büros mit einer bauökonomischen Ausrichtung beizuziehen.

Termine

Eingabe Unterlagen Präqualifikation: bis 28. März 2008
Start Projektwettbewerb: 2. Juni 2008
Eingabe Unterlagen Projektwettbewerb: 29. August 2008

Verfahrenssprache

Deutsch

Beurteilungskriterien Präqualifikation

Qualität der Referenzobjekte (70%)
Erfahrung / Leistungsfähigkeit des Architekturbüros (30%)

Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen für die Präqualifikation können ab dem 18. Februar 2008 beim Wettbewerbssekretariat bestellt werden. Der Versand erfolgt per Email:

Ernst Basler + Partner AG
Thomas Schaz
Zollikerstrasse 65
CH-8702 Zollikon
thomas.schaz@ebp.ch

Lust auf Individualität



Pool Architekten, Zürich

Mit einer eigenständigen Dachgestaltung Zeichen setzen.
Unkonventionelle Ideen verwirklichen. Mit Struktur und Farbe spielen.
Eternit Dachschiefer bietet nahezu unbegrenzte Möglichkeiten dazu.

DACHSCHIEFER

«Eternit»